



NiLS
MoHL



LESUNGEN
& AUTORENBEGEGNUNGEN



GAST. AUFTRIFF.

Fragen & Antworten

Bücher sind meist für das stille Lesen und nicht für die Bühne geschrieben: Wie funktionieren also Lesungen? Darauf findet jeder Autor und jede Autorin ganz eigene Antworten. Ob am Ende aber auch wirklich gelingt, was wir uns ausgedacht haben, liegt nicht immer nur an einem selbst. Ich freue mich, wenn Veranstalterinnen und Veranstalter auf den nächsten Seiten nützliche Hinweise für die Planung und Vorbereitung finden ...



INHALT

LESUNGSFORMAT

Dauer? Teilnehmerzahl?
Inhalt?

TECHNIK

Beamer? Mikro? Bühne?

ABLAUF

Vorbereitung? Begrüßung? Unruhe?

FINANZIELLES

Honorar? Finanzierung? Angebot?





Zum Lesungsformat

DAUER

Wie lang ist eine Lesung?

TEILNEHMERZAHL

Wie groß kann die Gruppe sein?

INHALT

Was genau passiert bei einer Lesung?

DAUER

Wie lang ist eine Lesung?

Maximal 90 Minuten. Abhängig vom Alter des Publikums. Und natürlich wird nicht die ganze Zeit durchgehend vorgelesen. Bei Kindern bis 12 Jahren sollte eine Veranstaltung nicht länger als 60 Minuten sein.



TEILNEHMERZAHL

Wie groß kann die Gruppe sein?

Für meine Lesungen gibt es keine Begrenzungen – es können also gerne mehrere Schulklassen teilnehmen. Ich lese auch manchmal vor 150 bis 200 (oder noch mehr Personen). Je kleiner die Gruppe, umso lebhafter meist das Gespräch. Je größer die Gruppe, umso „eventhafter“ die Veranstaltung.



INHALT

Was genau passiert bei einer Lesung?

Alle Veranstaltungen werden von einer multi-medialen Präsentation begleitet. Natürlich gibt es Textauszüge zu hören – aber immer gehören auch interaktive Teile zur Lesung. Für Jugendliche ist der interessanteste Aspekt einer Autorenbegegnung sicherlich das Gespräch. Dafür sollte ausreichend Zeit sein. Programme gibt es für alle Klassen- und Altersstufen. Mehr dazu auf meiner Homepage ...



"Das ist Punkrock"

+ Siegen liest ein Buch: Nils Mohl begeistert 400 Kinder mit „Die Insel der Schlasocks“



Jedes Kind hat ein eigenes Exemplar des farbenfroh gestalteten Hardcover-Romans mit rund 300 Seiten bekommen. Für manche der Kinder, ist es das erste eigene Buch in ihrem Leben.

Quelle: Carsten Schmale

WORAN SELTEN
GEDACHT WIRD?



BUCH. IDEE.

Das „Salzburger Modell“

Am Ende einer jeden Autorenbegegnung verschenkt das „Junge Literaturhaus Salzburg“ je ein Buch ihres Gastes an jede anwesende Schulklasse. Der Autor signiert das Geschenk gerne. Auf die Art gibt es ein besonderes Erinnerungsstück an die Lesung. Das ist schön für den Autor. Das ist kein finanzieller Beinbruch für das Literaturhaus. Und eine Chance für die jungen Menschen, die Lust bekommen haben, sich noch einmal in Ruhe mit dem Buch zu beschäftigen. Eine Geste der Wertschätzung. Zur Nachahmung wärmstens empfohlen ...





Zur Technik

BEAMER UND LEINWAND
Reicht nicht einfach das Buch?

MIRKO
Ist eine Stimmenverstärkung nötig?

BÜHNE
Was wird außer Bild und Ton gebraucht?

BEAMER UND LEINWAND

Reicht nicht einfach das Buch?

Zuhören ist auf Dauer nicht leicht. Immer zeige ich deshalb auch Filmausschnitte oder spiele Musik ein – eine Leinwand und ein Beamer mit HDMI-Anschluss, den ich von meinem Platz aus bedienen kann, sollten deshalb vor Ort sein. Oder ein Smartboard. Ich bringe mein eigenes MacBook mit. Und auch eine Aktivbox, falls keine Anlage für guten Ton vorhanden sein sollte.



MIRKO

Ist eine Stimmenverstärkung nötig?

Ja. Ist das Publikum überschaubar, mag das Mikro vielleicht manchmal verzichtbar sein. Zum Zuhören ist es erfahrungsgemäß aber fast immer angenehmer, wenn die Stimme verstärkt ist.



BÜHNE

Was wird außer Bild und Ton gebraucht?

Für eine klassische Lesung brauche ich nicht viel: Ein Stuhl und eine kleine Ablage für den Rechner sind genug. Ich verschanze mich nicht hinter einem Tisch. Was oft unterschätzt wird: Auch mit Licht und Bestuhlung kann man zum Gelingen der Lesung beitragen. Ein Mittelgang ist keine gute Idee – besser ist eine geschlossene Reihung der Stühle, idealerweise in Halbkreisform. Das schafft einen Hauch von Lagerfeuergefühl.





BESTUHLUNG MIT MITTELGANG
IST NIE IDEAL - UND EINE LEERE
ERSTE REIHE TRAURIG!





GESCHLOSSENE REIHUNG BIS KURZ
VOR ZUR BÜHNE SORGT FÜR DIE
BESTE LIVE-ATMOSPHÄRE!





WORAN SELTEN
GEDACHT WIRD?

LESE. BÜHNE.

Der Ort hilft Auge und Ohr

Schullesungen in Klassenzimmern sind nicht ideal. Der Charme von Unterrichtsräumen sorgt selten für eine Atmosphäre, die eine Lesung zu einem besonderen Erlebnis im Schulalltag macht. Schulbibliotheken oder eine Aula sind meist besser geeignet. Oft fehlt allerdings eine Bühne oder zumindest ein Podest, das es dem Publikum hilft, den Autor auch ab Reihe drei noch zu sehen. Manchmal ist ein Barhocker eine Lösung. Zur Not ein hoher Tisch, auf dem sich sitzen lässt.





TECHNIK. CHECKLISTE.

Was ich vor Ort brauche:

- Leinwand (groß ist immer toll)
- Beamer mit HDMI-Anschluss
- Mikro
- Stuhl (ohne Tisch) – bei Lyrikveranstaltungen stehe ich auch gerne

Hinweis: Laptop (MacBook) und Aktivbox (und meist auch die Ablage für den Rechner) bringe ich mit. Meine Präsentationen haben meist eine umfangreiche Dateigröße und ich arbeite oft noch bis kurz vorher daran, deshalb benutze ich immer den eigenen Rechner.

Wichtig: Das Kabel vom Beamer sollte zu meinem Platz reichen, denn ich steuere die Präsentation mit Videos und Bildern immer individuell (ein HDMI-Verlängerungskabel habe ich aber auch dabei). Ich finde Mikrofon mit Ständer immer schöner als ein Headset. Handmikro geht aber auch.

✓

BÜHNENAUFBAU OHNE TISCH ALS BARRIERE
SCHAFFT WENIGER DISTANZ ZUM PUBLIKUM.





BÜHNENAUFBAU MIT TISCH HAT IMMER
ETWAS VON PRESSEKONFERENZ.





Zum Ablauf

VORBEREITUNG

Ist eine inhaltliche Vorbereitung nötig?

BEGRÜSSUNG

Soll man den Autor vorstellen?

UNRUHE

Stört es, wenn gestört wird?

VORBEREITUNG

Ist eine inhaltliche Vorbereitung nötig?

Nicht zwingend. Allerdings sind die Gespräche unter Garantie gehaltvoller, wenn die Schülerinnen und Schüler schon mit Fragen und Interesse zur Lesung kommen. Immer.



BEGRÜSSUNG

Soll man den Autor vorstellen?

Immer ans Publikum denken. Ist man begeistert vom Gast, darf man das natürlich gerne zum Ausdruck bringen. Alles, was neugierig macht, hilft bestimmt. Manchmal verliert die Schulleitung einen Wikipedia-Artikel oder eine Liste von Auszeichnungen, die jungen Menschen nichts sagen. Das macht dem Gast die Arbeit vermutlich selten leichter ...



UNRUHE

Stört es, wenn gestört wird?

Literatur wird nie alle vom Hocker reißen. Das weiß auch jeder Autor. Ich bin immer dafür, dass niemand zum Besuch einer Lesung gezwungen wird. Was auf jeden Fall hilft: Junge Menschen vor der Veranstaltung die Toilette benutzen zu lassen – Lesungen, die sich zum Wandertag entwickeln, sind für alle kein großes Vergnügen.





WORAN SELTEN
GEDACHT WIRD?



LESEN. REISEN.

Autorenbegegnungen für Klein und Groß

Eine klassische Lesung mit Gespräch? Oder Lust, etwas Neues zu wagen? Ich habe Sitzdiscos für Teenager veranstaltet, bin auf Lyrikspaziergängen unterwegs gewesen und mache sehr gerne Reimratespiele mit Grundschulern. Vielleicht noch eine andere Idee? Nur zu!



Zum Finanziellen

HONORAR

Was kostet eine Lesung?

FINANZIERUNG

Gibt es keine günstigere Lösung?

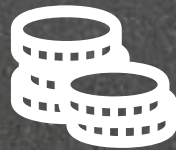
ANGEBOT

Und wenn die Mittel nicht vorhanden sind?

HONORAR

Was kostet eine Lesung?

Mein Honorar für eine Einzellesung liegt bei € 520,- (eventuell zzgl. 7% MwSt.). Bei weiteren Lesungen am selben Tag oder am Folgetag gibt es Rabatt und die Möglichkeit, Paketpreise zu vereinbaren. Fahrtkosten (DB, 2. Klasse, BC 25 vorhanden) und Übernachtung kommen außerdem hinzu.



FINANZIERUNG

Gibt es keine günstigere Lösung?

Ein kreatives und nicht unübliches Modell: ein kleiner Pro-Kind-Beitrag. Das entlastet Veranstalter finanziell, ohne dass der Autor Honorar-Einbußen hat. Als Nebeneffekt hebt das im Bewusstsein von Schülern auch den Wert der Veranstaltung. Auch gut zu wissen: Der Friedrich-Boedeker-Kreis fördert Autorenbegegnungen an Schulen und Bibliotheken. Die Bezuschussung unterscheidet sich von Bundesland zu Bundesland. Unbedingt frühzeitig anfragen - der FBK braucht oft etwas Vorlauf.

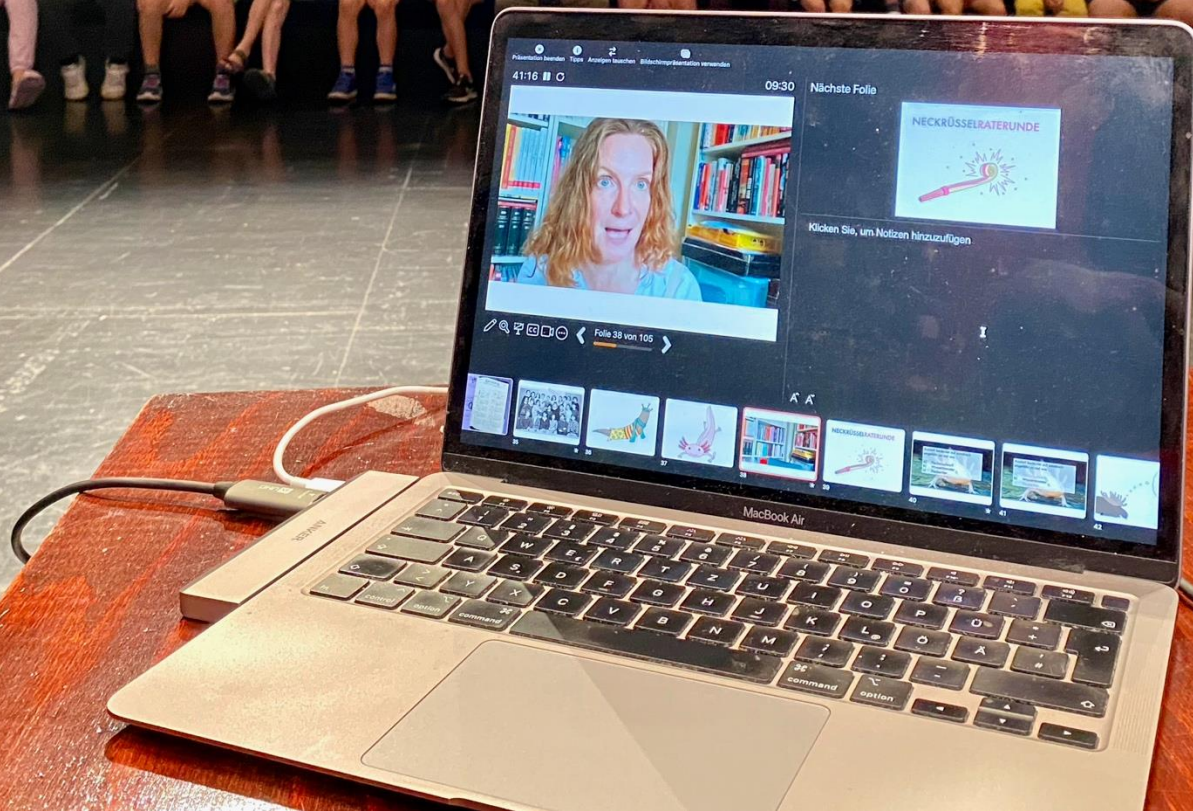


ANGEBOT

Und wenn die Mittel nicht vorhanden sind?

Sie sind ein Veranstalter mit eingeschränktem Budget und auch die Kooperation mit Nachbarschulen scheidet aus? Dann machen Sie doch bitte ein konkretes Angebot – das gibt mir die Wahl, es anzunehmen oder abzulehnen.







WORAN SELTEN
GEDACHT WIRD?

AUTOREN. HONORARE.

Sind die Preise für Lesungen nicht sehr teuer?

Nein. Ohne faires Honorar können Autoren nicht existieren. Bitte bedenken: Alle Lesungsprogramme müssen vorbereitet und geprobt werden. Und: Freie Künstler müssen Sozialversicherungen, Steuern und Betriebskosten von ihren Einkünften zahlen. Reisezeiten sind zudem unproduktive Zeiten. Auch verursachen Veranstaltungen immer eine Menge Korrespondenz und Verwaltungsaufwand. Übrigens: Über das Mindesthonorar für Lesungen informiert auch der Verband Deutscher Schriftsteller auf seiner Internetseite. Dort heißt es (Stand 2022): „*Der Deutsche Literaturfonds und andere literarische Institutionen und Veranstalter legen bereits seit einiger Zeit ein Grundhonorar von 500 Euro pro Lesung zugrunde.*“



WORAN SELTEN
GEDACHT WIRD?



PROGRAMM. ANGEBOT.

Mit Begeisterung für die Literatur

Ich bin Schriftsteller. Ich bin kein Schauspieler und kein professioneller Sprecher. Meine Bühnenprogramme leben von dem, was ich vorbereitet habe. Von Präsentationen mit Bildern und Filmchen. Neben diesen multi-medialen Elementen aber, so hoffe ich, ist das Wichtigste die Sprachkunst und die unterhaltsame Inszenierung der Literatur. Und nicht zuletzt natürlich die persönliche Begegnung ...



Schön, wenn wir uns vor Ort sehen ...



Kontakt

NiLS MoHL

Ossietzkystr. 8
22043 Hamburg

0172 9444 119
post@nilsmohl.de

